



„Bauchgefühl 4“ J. Gubela 2012



„Roller“ J. Gubela 2012



„Psycho - Schule“ J. Gubela 2012



„Garten der Sinne“ J. Gubela 2013



„60 PS gegen das“ J. Gubela 2013



„Happen“ J. Gubela 2013



„Im Kopf II“ J. Gubela 2013



„Gefühl nach“ J. Gubela 2013



„Im Kopf III“ J. Gubela 2013

## Martin Gubela

Martin Gubela (\*25.11.1965 in Köln) ist ein deutscher Maler, Grafiker und Film- und Videokünstler. Inhaber des Hochschulgrades „**Diplom für Bildende Künste**“.



## Leben

Martin Gubela studierte von 1988 bis 1990 Philosophie an der Universität zu Köln. Danach erfolgte von 1990 bis 1996 der Diplomstudiengang Freie Kunst an der Hochschule für Bildende Künste (HBK) in Braunschweig bei Lienhard von Monkiewitsch. Persönlich engagiert als Juror, Kritiker und Mitglied im Bundesverband Deutscher Film-Autoren e.V. (BDFA).

## Impressum

Katalog des Künstlers Martin Gubela

Titel: „wake up and restart

ich und meine kunst - mit mir und gegen mich“

Herausgeber : Martin Gubela

Im Selbstverlag / Self-Publishing:

[www.gubela-pdm.de](http://www.gubela-pdm.de)

[mg@m-gubela.de](mailto:mg@m-gubela.de)

[www.m-gubela.de](http://www.m-gubela.de)

Britanniahütte 1 - 51469 Berg, Gladbach

Druck durch: FLYERALARM GmbH

Alfred-Nobel-Str. 18, 97080 Würzburg

© copyright 2025 by Martin Gubela

Alle Rechte sind vorbehalten, 1. Auflage 2025

Urheberrechte, Nutzungsrechte by Martin Gubela

Alles was wir glauben zu sehen ist vielleicht nicht real und bildet nur eine Illusion ab.

Die mögliche Illusion fühlt sich jedoch subjektiv real an.

Ein möglicher Fehler liegt vielleicht nicht in der Physiologie der Menschen, sondern am Hirn der Menschen selbst.



2016 - **Drei Damen im Eisbecher** -  
Kugelschreiber auf Prospekt DIN A4





2017-01 - Handschweigen -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier



2017-02 - Diätisches Versagen -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier



2017-03 - N drei Fragezeichen M drei Fragezeichen -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier





Kaputt gemacht 1

Kaputt gemacht 2017

2017-04 - Kaputt gemacht -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier





2017-05 - Der Chef -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier



2017-06 - Frühlingsgefühle -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier



2017-07 - Rollmer -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier





2017-08 - **Herzmasse** -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier



2017-09 - **Bauchgefühl** -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier





2017-10 - ohne Titel -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier





2017-11 - Strassensoldat -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier



2017-12 - Mit wahrer Freude -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier



2017-13 - Zwilling-  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier





2017-14 - **Sei wachsam** -  
Tinte-Federzeichnung - Aquarell auf DIN A4+ Aquarellpapier



Tinte-Federzeichnung-Aquarell-Stift auf DIN A4+ Aquarellpapier



2018-02 - **Glückliche Familie** -  
Tinte-Federzeichnung - Aquarell auf DIN A4+ Aquarellpapier





2018-03 - **Romantiker** -  
Bleistift-Grafit-Zeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier



2019-01 - Stützgriff -  
Bleistift-Grafit-Zeichnung auf DIN A4 Aquarellpapier



2020-01 - Relaxing -  
Tinte-Federzeichnung - Aquarell auf DIN A4+ Aquarellpapier





2023-02 - **Organische Verbindung** -  
Tinte-Federzeichnung - Aquarell auf DIN A4+Aquarellpapier



2023-01 - **Austausch** -  
Grafit - Aquarell auf DIN A4+ Aquarellpapier



2023-03 - Portrait Thomas -  
Pastellölkreide auf DIN A4+ Aquarellpapier





2023-04 - Tempelanlage -  
Tinte-Federzeichnung - Aquarell auf DIN A4+ Aquarellpapier



2023-05 - **Carsten hat Angst** -  
Grafit - Aquarell auf DIN A4 Aquarellpapier



2023-06 - **SOB, Marcus, SOB** -  
Pigmentliner - Aquarel - Nettomaß 16 x 24 cm, DIN A4





2023-07 - **SOB, Marcus, SOB** -  
Pigmentliner - Aquarel - Nettomaß 8,5 x 13 cm, DIN A5

## **Zu meinen Arbeiten ab 2023**

Meine künstlerischen Arbeiten entziehen sich der unmittelbaren Einordnung und fordern den Betrachter auf, sich mit einer mehrschichtigen und komplexen Symbolik auseinanderzusetzen. In dieser Phase meines Schaffens versuche ich tief in den Prozess der Metamorphose einzutauchen, indem ich zentrale Symbole wie das Ei, das Auge, das Herz und das ultramarine Dreieck verwende, um die Entfaltung des menschlichen Seins zu visualisieren. Diese Symbole bilden das Rückgrat der narrativen Struktur meiner Bilder und bieten bewusst zahlreiche Anknüpfungspunkte für Interpretationen, da sie sowohl im individuellen als auch im universellen Kontext verstanden werden können. Teile der Symbolik tauchen bereits auch immer wieder in meinen älteren Werken auf.

## **Das Ei als Symbol des Lebens**

Das Ei, das in meinen Werken oft prominent als ein zentrales Motiv verwendet wird, stellt den Ursprung des Lebens dar. In vielen Kulturen und mythologischen Traditionen wird das Ei als Symbol des Kosmos und der potenziellen Schöpfung betrachtet. Es verkörpert die Essenz des Werdens, einen Zustand des Dazwischen, der noch unentfalteten Möglichkeiten. Hierbei verwende ich das Ei nicht nur als Symbol des biologischen Ursprungs, sondern auch als Metapher für den spirituellen oder kreativen Prozess sowie als ein Symbol der Unschuld. Der Moment der Schöpfung – oder genauer gesagt, die Phase, die dieser Schöpfung vorausgeht – ist von immenser Bedeutung in der Metaphorik des Eis. Es ist ein Symbol für den Zustand vor der Manifestation, ein Reservoir an Energie, das auf den Augenblick wartet, in dem es sich in die Welt entlädt.

In meinen Werken wird das Ei jedoch oftmals nicht in seiner traditionellen, glatten und perfekten Form dargestellt. Es erscheint durch Verzerrungen, die ich integriert habe, auf eine Art beschädigt oder mutiert. Dies spielt auf die Fragilität des Lebensprozesses an, der sowohl schöpferisch als auch

zerstörerisch sein kann. Ich betone durch diese Verformung die Idee, dass Schöpfung immer auch mit Zerstörung einhergeht, dass nichts Neues entstehen kann, ohne das Alte abzulegen.



## **Die doppelte Pupille: Eine ambivalente Wahrnehmung**

Das Motiv der Augen spielt in der Symbolik der Werke eine ebenso zentrale Rolle. Besonders auffällig ist meine Darstellung der Augen mit zwei Pupillen. Diese visuelle Entscheidung soll die Ambivalenz des Charakters oder Subjekts im Bild hervorheben. Augen gelten traditionell als „Fenster zur Seele“ und werden oft als symbolische Darstellungen von Erkenntnis,

Wahrheit und Selbstwahrnehmung verwendet. Meine doppelte Pupille in den Bildern hingegen weist auf eine komplexe, vielleicht sogar widersprüchliche Natur der Wahrnehmung hin.

Es könnte suggerieren, dass der Charakter in der Lage ist, die Welt aus mehreren Perspektiven gleichzeitig zu betrachten, eine Fähigkeit, die sowohl eine Bereicherung als auch eine Bürde oder sogar Qual sein kann. Diese Ambivalenz, die in meiner Kunst betone, führt zu einer Dualität, die sich durch meine gesamten Werke zieht: Innen und Außen, sichtbar und unsichtbar, Selbst und Andere.



Die doppelte Pupille verweist auf die Fähigkeit oder vielleicht die Unfähigkeit des Subjekts, die Realität sowohl objektiv als auch subjektiv zu erfassen. Dieser doppelte Blick ist aber nicht nur ein Blick nach außen – er kann auch auf eine gleichzeitige introspektive Schau hindeuten, auf die Fähigkeit, das eigene Selbst in all seiner Mehrdeutigkeit zu erkennen.

Hier kommt eine psychologische Dimension mit ins Spiel, in der ich als Künstler auch auf Themen der Selbsterkenntnis und der Identität anspiele. Die Augen, als Organe der Wahrnehmung, symbolisieren die Schnittstelle zwischen Innenwelt und Außenwelt. In meinen Werken wird diese Schnittstelle jedoch oft verdoppelt, was den Eindruck erweckt, dass der Charakter, den wir betrachten, in einem Zustand des inneren Konflikts oder der Unsicherheit lebt, unsicher

darüber, was er sieht, ob er real sieht und wie er sich selbst sieht.

### **Das Herz als emotionaler und physischer Kern**

Das Herz, traditionell ein Symbol für das Leben und die Emotion, wird in meinen Werken in eine zentrale Position der Symbolik gerückt. Es verkörpert für mich den physischen und emotionalen Kern des Charakters, der – wie in meinen meisten Werk erkennbar – von innen nach außen gestülpt wird. Diese metaphorische „Wendung“ nach außen soll auch ein Ausdruck des Bedürfnisses nach Offenbarung und Transparenz sein, ein Akt des Aufdeckens der innersten Gefühle und Emotionen.

In vielen Darstellungen symbolisiert das Herz außerdem Liebe, Leidenschaft, Schmerz und Verwundbarkeit. In meinen Werkern soll es außerdem mehr als nur ein Sitz der Emotion sein; es soll zu einer physischen Manifestation der inneren Wahrheit des Subjekts werden.



Die Darstellung meiner Herzen ist meist deformiert, gestreckt und verzerrt, was auf eine verzerrte emotionale Erfahrung oder auf den schmerzhaften Prozess der Selbsterkenntnis hinweisen will. Die Trennung zwischen dem Inneren und dem Äußeren, zwischen dem Geist und dem Körper, scheint häufig aufgehoben zu sein.



Diese Aufhebung könnte durchaus als mein Kommentar auf die Verstrickung von Gefühlen und physischer Realität verstanden werden: Die Emotionen, die wir erleben, haben tiefgreifende Auswirkungen auf unsere körperliche Existenz, und umgekehrt beeinflussen körperliche Erfahrungen unsere inneren Welten. Trotz aller technischen und empirischen Entwicklungen soll der Mensch als **Mensch** verstanden werden und bleiben.

### **Das Ultramarine Dreieck: Brücke zwischen den Welten**

Das Ultramarine Dreieck, das als abstrakte Form erscheint, kann als ein spirituelles oder metaphysisches Symbol interpretiert werden. Ultramarinblau ist eine Farbe, die traditionell mit Tiefe, Unendlichkeit und Spiritualität assoziiert wird. In der Kunstgeschichte wurde Ultramarin oft verwendet, um göttliche oder transzendente Elemente darzustellen, wie beispielsweise in der Ikonografie von Heiligen oder in der Darstellung des Himmels.

Das Dreieck als Form hat ebenfalls eine starke symbolische Bedeutung. Es repräsentiert für mich die Harmonie von Gegensätzen, da es sowohl Stabilität als auch Dynamik in sich vereint. In vielen spirituellen Traditionen steht das Dreieck für die Vereinigung von Körper, Geist und Seele, oder für die Verbindung von Materie und Geist.

In der Interpretation der Metamorphose bei vielen meiner Werke sollte das Ultramarine Dreieck als Symbol für die spirituelle Dimension der Verwandlung dienen. Es stellt die Brücke zwischen dem physischen und dem metaphysischen Bereich dar, zwischen dem, was wir sehen können, und dem, was jenseits unserer Wahrnehmung liegt. Die Wahl des Ultramarins soll darauf hindeuten, dass ich eine Transformation darstelle, die über das bloße Materielle hinausgeht, hin zu einem tieferen, spirituellen Verständnis des Selbst und der Frage: woher komme ich?

Das ultramarine Dreieck verstehe ich aber auch als Ursprung der Sexualität, als abstraktes Organ der Geschlechtlichkeit und der lustvollen Begierde. Ein Spannungsbogen zwischen Transzendenz und Libido.



## Die Ambivalenz des Selbst: Eine Groteske des Seins

Die groteske Verzerrung und die übersteigerten, aufgelösten Formen in meinen Werken sollen darauf hindeuten, dass ich bewusst mit der Grenze zwischen dem Sichtbaren und dem Unsichtbaren, dem Inneren und dem Äußeren bildnerisch spiele, um die komplexe Dynamik des menschlichen Seins darzustellen.

Es geht mir nicht um eine naturalistische Darstellung der Realität, sondern vielmehr um eine metaphorische Enthüllung der inneren Wahrheiten, die hinter der äußeren Erscheinung liegen. Jedoch darf die äußere Erscheinung mitunter real wirken als eine mögliche Scheinwahrheit oder mutmaßliche Realität.

Diese Verzerrungen spielen auch auf die fragmentierte Natur des modernen Selbst an, das in einer selbstzerstörerischen Welt lebt, die zunehmend von Widersprüchen, Konflikten und Unsicherheiten geprägt ist. Die Darstellung der Charaktere in den Bildern, dessen Körper und Gesichter scheinbar auseinandergezogen und verdreht sind, spiegeln häufig diese Zerrissenheit wider.



In meinen Werken wird eine existenzielle, subversive Krise visualisiert, in der das Selbst nicht mehr als kohärente Einheit verstanden werden soll, sondern als ein zerbrechliches Gefüge, das ständig im Wandel ist. Die Menschlichkeit kann der vermeintlichen, selbst initiierten Entwicklung nicht standhalten.



### Fazit: Eine Reise durch die innere Metamorphose

Meine derzeitigen, aktuellen Werke sind eine kraftvolle Darstellung der menschlichen Metamorphose, die ich durch die Symbole des Eis, des Auges, des Herzens und des Ultramarinen Dreiecks entfalte.

Es soll den Betrachter dazu einladen, über die Ambivalenz des Charakters, die Existenz und die komplexe Dynamik des menschlichen Seins nachzudenken, indem die Grenze zwischen dem Inneren und dem Äußeren verwischt und eine tiefe Auseinandersetzung mit der Selbsterkenntnis und der emotionalen Verwandlung gefordert wird.





2023-08 - EI 01 - Eierschale -  
Tinte-Federzeichnung - Aquarell - auf DIN A4+





— Augensamen —

L. J. 2023

2023-09 - EI 02 - **Augensamen** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+

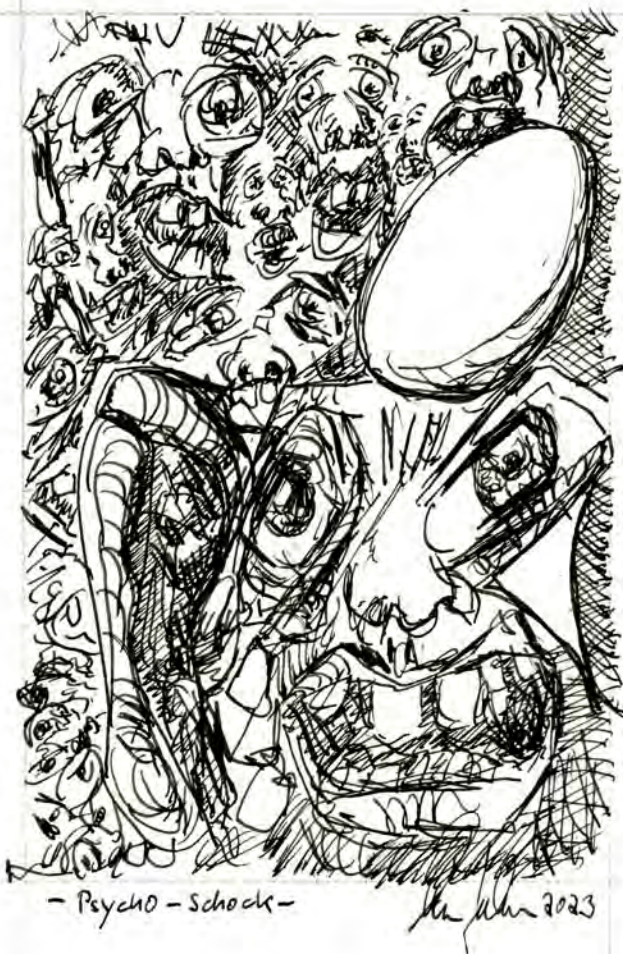


2023-09-EI 03 - 60 PS ganz stur -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-09-EI04 - **Aufgesetzt** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+

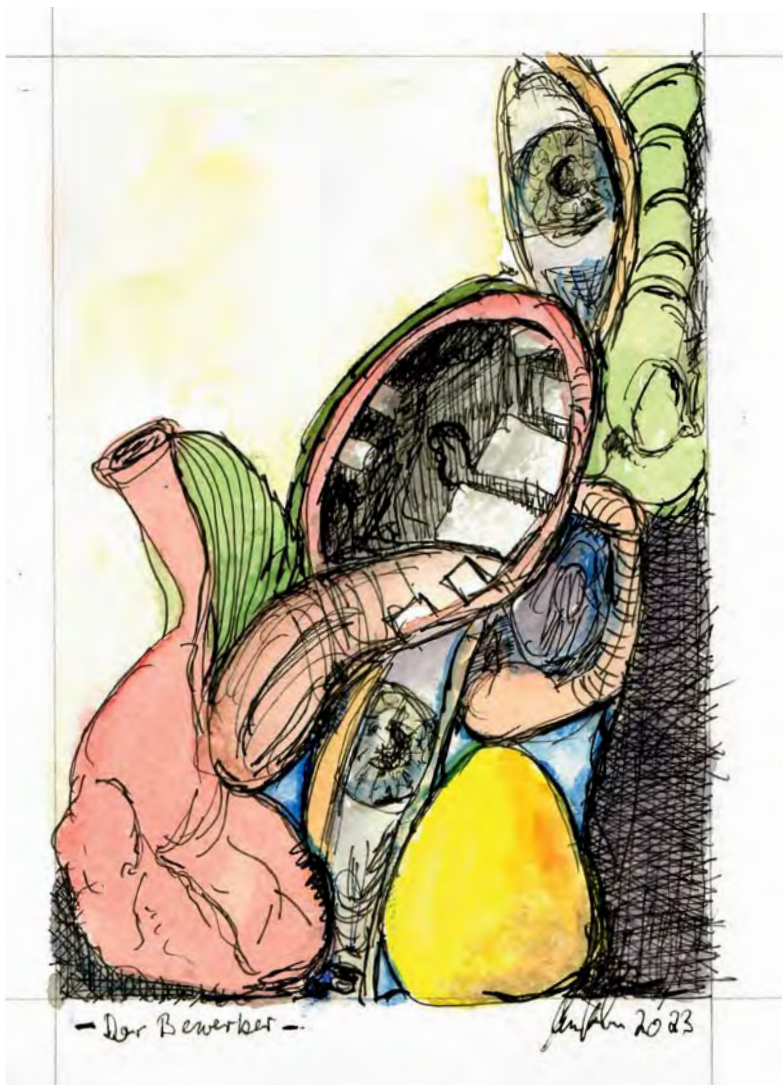




2023-10 - El 05 - **Psycho Schock** -  
Tinte-Federzeichnung - auf DIN A4+

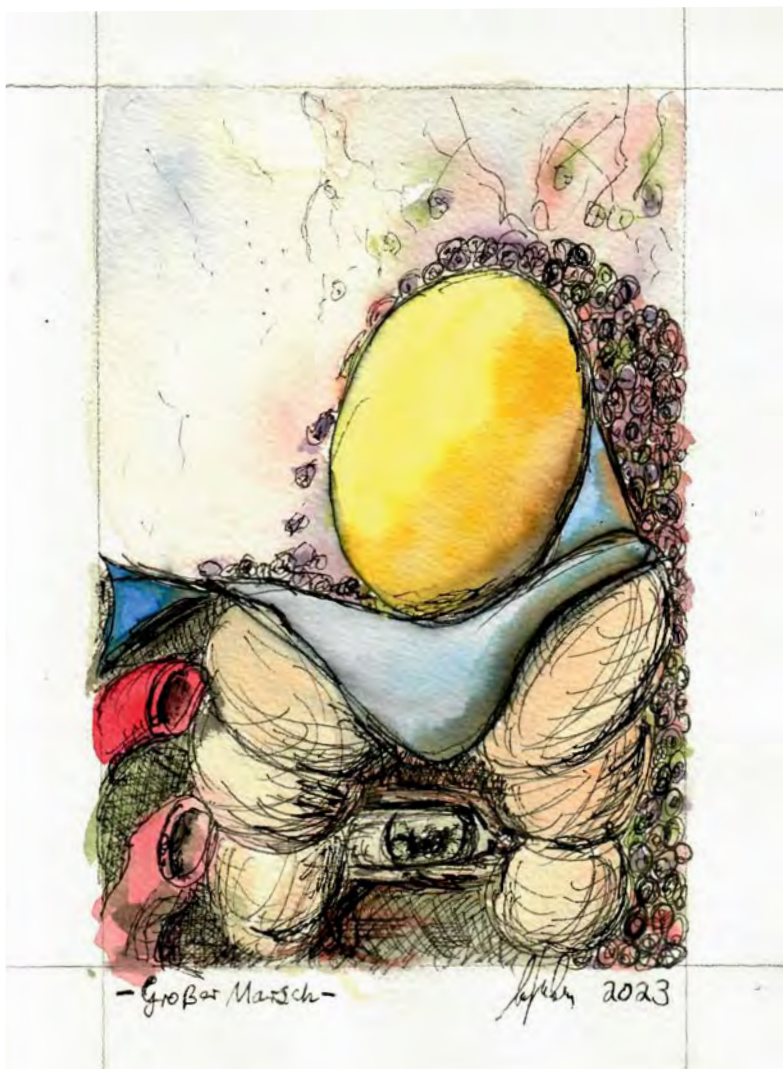


2023-11 - EI 06 - **Schadensbild** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-12 - EI 07 - **Der Bewerber** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+





2023-13 - El 08 - **Großer Marsch** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-14 - Ei 09 - **Vor der Untersuchung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-15 - E1 0 - **Die Rechthaberin** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+





2023-16 - EI 11 - **UR-Ei** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-17 - EI 12 - **Eiverantwortung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-18 - El 13 - Teamresonanz -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+

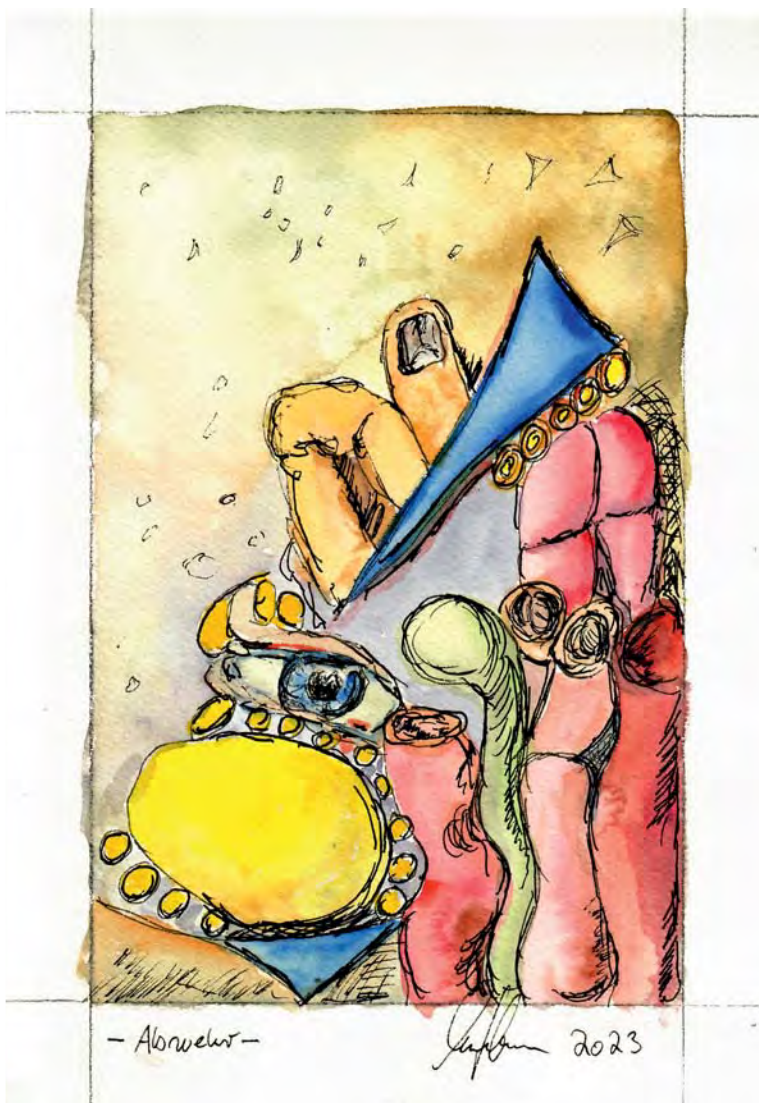




2023-19 - El 14 - **Nestbefruchtung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-20 - Ei 15 - **Happen** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-21 - Ei 16 - **Abwehr** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+





2023-22 - Ei 17 - O. T. -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-23 - El 18 - **Der Grandiose** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-23 - El 19 - Funktionsfähig -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+





2023-24 - El 20 - **Grundelemente 2023** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-25 - El 21 - **Radfahren** -  
Tinte-Federzeichnung auf DIN A4+ Aquarellpapier



2023-26 - El 22 - Eierkulation -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+





2023-27- Ei 23 - **Tod-Macher** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A3+



2023-28 - El 24 - **Der Geschichten-Erzähler** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A3+

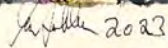


2023-29 - El 25 - **Capture** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+





2023-30 - Ei 26 - **Gefühl mit Ei** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell auf Canvas - 80 x 60 cm



Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell auf Canvas - 80 x 60 cm



2023-31 - El 27 - **Zur-Wort-Meldung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+





2023-33 - El 29 - **Die Nacht IV** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell auf Canvas - 80 x 60 cm

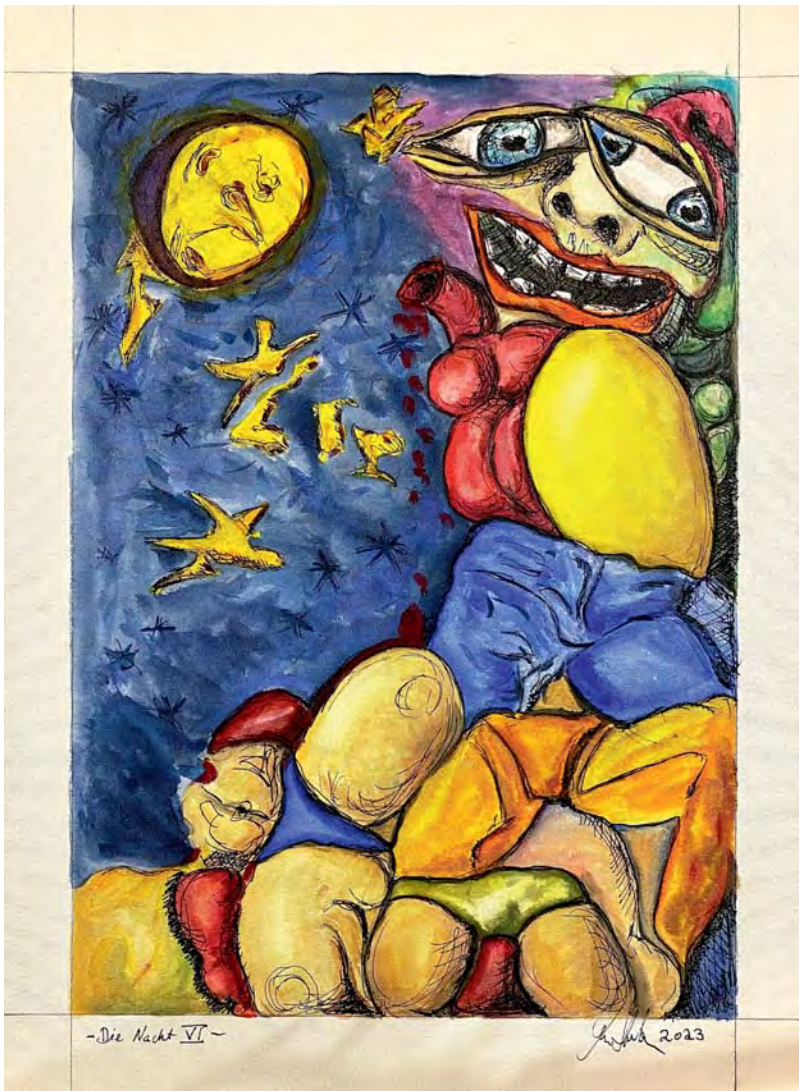


2023-34 - El 30 - **Meinungsfreiheit** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2023-35 - El 31 - **Die Nacht V** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell auf Canvas - 80 x 60 cm





2023-36 - El 32 - **Die Nacht VI** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell auf Canvas - 80 x 60 cm



023-37 - El 33 - **Der zu Besuch** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell auf Canvas - 80 x 60 cm



2023-38 - El 34 - **Augenmerk** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Bütten ca. 28 x 38 cm





2024-01 - Ei 35 - **0:00:01** „Neujahr“ -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf DIN A4+



2024-02 - El 36 - **Barkeeper** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A4+



2024-03 - El 37 - **Herzausschüttung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton ca. 56 x 76 cm

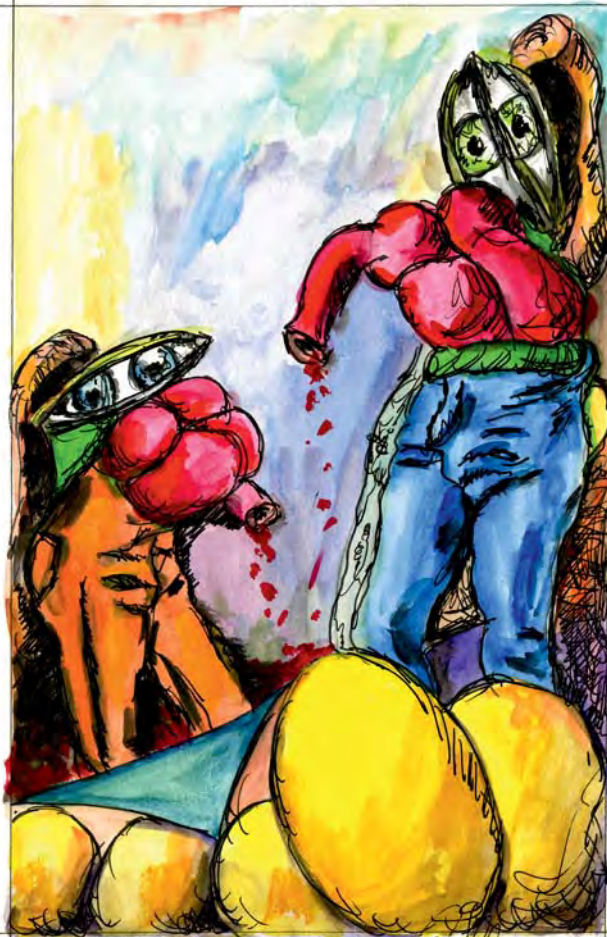




2024-04 - El 38 - **Heimlicher Erfolg** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton ca. 56 x 76 cm



2024-05 - **DIE NACHT eine Raubkopie** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton ca. 56 x 76 cm



- Das Gießen -

J. J. 2024

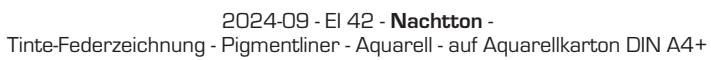




2024-07 - El 40 - **Ergreifende Hilflosigkeit** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A3



2024-08 - EI 41 - **Verbindung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A3



Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A4+





2024-10 - EI 43 - **Der Tod des Zerm** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A3



2024-11 - El 44 - **Chor** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton ca. 56 x 76 cm



2024-12 - El 45 - **Nahrung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A4+





- Nachtsicht -

J. 2024



2024-14 - El 47 - **Marienbildnis?** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton ca. 56 x 76 cm



2024-15 - El 48 - **Turbolader** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A3





2024-16 - El 49 - Lie, li3 -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A4+



2024-17 - El 50 - Trio -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A4+



2024-18 - El 51 - **Augen auf den...** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A4+





2024-19 - El 52 - **Überraschende Veränderung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A4+



2024-20 - EI 53 - **Mutter und Sohn** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Canvas - 80 x 60 cm



2024-21 - El 54 - **Das Lächeln des chaotischen Träumers** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton - DIN A3+





2024-22 - El 55 - **Beobachter der inneren Verwandlung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton - DIN A3+



2024-23 - El 56 - **Die Aussage** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton - DIN A4+







2024-24 - El 57 - **Mit Hinterhalt** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Bütten-Aquarellkarton - ca. 98 x 68 cm



2024-25 - El 58 - **Die Eingebung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton - DIN A3+





- Handextase -

17  
J. J. No 24





2024-27 - El 60 - **Geheimnisvolle Herkunft** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton ca. 56 x 76 cm



2024-28 - El 61 - **Präkognitive Prägung** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A3+



2024-29 - El 62 - **Gerne, Nein, aber doch** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A3





2024-30 - El 63 - **Weihnachtsmann** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A3



2024-31 - El 64 - **Weitblick** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton ca. 56 x 76 cm



2025-01 - El 65 - **Dysfunktion** -  
Tinte-Federzeichnung - Pigmentliner - Aquarell - auf Aquarellkarton DIN A3





Hochschule für Bildende Künste Braunschweig  
Künstlerisch-wissenschaftliche Hochschule

## Diplomurkunde

verleiht mit dieser Urkunde  
~~dem~~ Herrn

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

Martin Gubela

25. November 1965, Köln  
geboren am, in

den Hochschulgrad

**Diplom für Bildende Künste**

nachdem ~~der~~ er die Diplomprüfung  
im Studiengang

**Freie Kunst**

Künstlerisch-wissenschaftlicher Studiengang

am 14. Februar 1996 mit den Wahlpflichtfächern

Malerei

Grafik

mit gut bestanden hat.

Braunschweig, den 25. Juni 1996



*M. Gubela*  
Präsident